|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name: | Klasse: | Datum: | Seite 1 von 1 | Beispiel-lösung |
|  |  |  |

Eine Erlebnisgeschichte schriftlich erzählen

Mutprobe Achterbahn

1 Als Redakteure einer Schülerzeitung sollt ihr einem Mitschüler Verbesserungsvorschläge
für seinen ersten Beitrag geben. Gebt ihm Rückmeldung und Tipps zur Ausgestaltung
seiner Erzählung.

|  |  |
| --- | --- |
| Gut gefällt mir … – Die ausführlichen Gedanken – Die Darstellung der Gefühle der Figuren – Die Beschreibung der Sinneseindrücke – Die Verwendung der wörtlichen Rede | Verbessern würde ich … – Den Einstieg in die Geschichte – Die Verwendung anschaulicher Verben und Adjektive– Überraschende Wendungen – Den Schluss der Geschichte |

2 Verbessert den Text sprachlich und ergänzt auch die Erzählsituation am Anfang und Schluss.

Anfang:

Am letzten Samstag fuhr ich mit meiner Tante und meinem Cousin in den Vergnügungspark. Für diesen Tag hatte ich mir etwas ganz Besonderes vorgenommen. „Jetzt nehme ich meinen Mut zusammen und auf gehtʼs“, dachte ich mir, als ich die Achterbahn vor mir sah. Aber der Anblick der rasanten Achterbahnfahrt und die lauten Schreie gingen mir durch Mark und Bein.

Schluss:

„Geschafft“, sagte ich mit einem lauten Schnaufen. Meine Tante lächelte. „Ich bin stolz auf dich“, sagte sie und ich freute mich. Endlich hatte ich meine Angst besiegt und die Mutprobe Achterbahn bestanden.

Überarbeitung von drei sprachlich nicht gelungenen Textstellen:

Zeile 1: Als wir am Eingang ankamen, bekam ich das erste Mal weiche Knie.

Zeile 5: Plötzlich sollten wir einsteigen, doch mir fehlte der Mut, was mich einerseits traurig machte und andererseits auch erleichterte.

Zeile 17: Es gefiel mir wirklich gut, ich war echt froh, dass ich diese Mutprobe ausprobierte, doch zu früh gefreut!